



LandKulturHof
präsentiert
SoLaWi Trebbow
Solidarische Landwirtschaft



Was ist eine SoLaWi?

„In der Solidarischen Landwirtschaft (Solawi) tragen mehrere private Haushalte die Kosten eines landwirtschaftlichen Betriebs, wofür sie im Gegenzug dessen Ernteertrag erhalten. Durch den persönlichen Bezug zueinander erfahren sowohl die Erzeuger*innen als auch die Konsument*innen die vielfältigen Vorteile einer nicht-industriellen, marktunabhängigen Landwirtschaft.“ (solidarische-landwirtschaft.org)

Nicht das Lebensmittel an sich wird finanziert, sondern eine Landwirtschaft im Einklang der Natur!

Als Mitbauer oder Mitbäuerin in der SoLaWi-Trebbow, unterstützt und sorgst du für:

- ökologisch vertretbare Lebensmittelproduktion
- artgemäße Tierhaltung
- kleinbäuerliche Strukturen
- energiesparende Kreislaufwirtschaft
- Artenvielfalt
- stabiles Ökosystem

Als Mitbauer oder Mitbäuerin in der SoLaWi-Trebbow, erwirbst du Ernteanteile und erhältst:

Fleisch
Fleisch und Wursterzeugnisse vom Rind, Schwein und Lamm sowie eine Gans und eine Ente
Monatlicher Beitrag: 80 €

Molkereiprodukte
Joghurt, Milch, Frischkäse sowie Schnitt- und Hartkäse vom Schaf
Monatlicher Beitrag: 45 €

Gemüse
Kartoffeln, Möhren, Tomaten, Gurken, Bohnen, Salat etc. sowie verschiedenste Kräuter
Monatlicher Beitrag: 75 €

Alle Ernteanteile sind einzeln, gesamt oder auch mehrfach buchbar!

Das Leben mit der SoLaWi-Trebbow bedeutet:



Exklusiver Zutritt zum **Mitgliederbereich** der SoLaWi auf der Website solawi-trebbow.de mit aktuellen Infos zum Hof und Veranstaltungen, Verteiltagen, Galerie und Tauschbörse

Wöchentliche Hofbriefe



Freiwillige Arbeitseinsätze



Gemütliche Hoffeste

Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden, ist wohl das schönste Glück auf Erden. (Carl Spitteler)